



Floristin aus der Steiermark gewinnt Bundeslehrlingswettbewerb der Floristen 2024

Höchstleistungen der heimischen JungfloristInnen in Velden am Wörthersee

Von 27. Juni bis 30. Juni 2024 war das Casino in Velden am Wörthersee Schauplatz des Bundeslehrlingswettbewerbs, bei dem die 26 besten heimischen Floristenlehrlinge Österreichs ihr Können zeigen konnten. Das spannende Motto des diesjährigen Wettbewerbs lautete „Auf der Suche nach dem Glück“, das die TeilnehmerInnen floristisch umzusetzen hatten, was bravourös gelang.

Gewinnerin des Bundeslehrlingswettbewerbs kommt aus der Steiermark

Mit Lisa Waupotitsch vom Ausbildungsbetrieb Blumen Grollitsch gewann 2024 eine Steirerin den diesjährigen Bundeslehrlingswettbewerb, der 2. Platz geht an Julia Gschwandtner aus Salzburg vom Betrieb Bettina und Sebastian Lindner, den 3. Platz konnte sich die Vorarlbergerin Elisabeth Maier vom Betrieb Blumen Kopf in Vorarlberg sichern.

Vier Werkstücke waren es, die die JungfloristInnen zu erstellen hatten – vom Trauerschmuck, dem gebundenen Strauß bis zum floralen Schmuck für ein Hochzeitspaar und der Wahlarbeit zum Motto der Veranstaltung, die einen besonderen Anspruch darstellte. Jedes Bundesland entsandte ein Jurymitglied, um die Bewertung der handwerklichen Werkstücke zu begutachten und somit einen fairen Wettkampf zu gewährleisten.

„Es war keine leichte Entscheidung für die Jury – so viel steht fest. Es freut mich, dass auch in diesem Jahr wieder die Einzelstücke bewertet wurden, denn hier vollbrachte die Jugend bemerkenswerte floristische Kompositionen, sowohl bei den Sträußen als auch bei den Tischdekorationen. Diese Auszeichnungen bedeuten einen zusätzlichen



Motivationsfaktor für unseren Nachwuchs“, sagt Johann Obendrauf, der Bundesinnungsmeister-Stv. der österreichischen Gärtner und Floristen in der Wirtschaftskammer Österreich und Präsident des Blumenbüros Österreich.

Johann Obendrauf: „Wir beobachten ein steigendes Leistungsniveau“

„Wir haben am vergangenen Wochenende eine Qualität gesehen, die erneut eine Steigerung zum vergangenen Jahr bedeutete“, freut sich Johann Obendrauf über die erfolgreiche Leistungsschau. „Unsere Lehrlinge waren den Herausforderungen absolut gewachsen – dazu kann man nur ganz herzlich gratulieren. Ich bin überaus stolz auf unseren Nachwuchs und danke den Ausbildungsbetrieben auf das Herzlichste für ihre Arbeit.“

Denn neben dem individuellen floristischen Talent und dem kreativen Gespür haben auch die Ausbildungsbetriebe wesentlichen Anteil am großen Erfolg der JungfloristInnen. „Unseren Blumenfachbetriebe setzen alles daran, unseren Lehrlingen mit einer erstklassigen Ausbildung beste berufliche Perspektiven zu bieten,“ wie der Bundesinnungsmeister-Stv. betont.

Ein gelungenes Wochenende für die Floristik und ihren Nachwuchs

„Der diesjährige Bundeslehrlingswettbewerb war erneut ein Floristen-Fest der Superlative. Denn das Floristen-Handwerk wurde in einer Weise gewürdigt, die einmalig ist. Unsere hoch motivierte und professionelle Jugend, die perfekte Organisation und das einzigartige Ambiente haben hier etwas ganz Besonderes geboten,“ resümiert Johann Obendrauf.

„Ich danke daher dem Landesinnungsgeschäftsführer Harald Dörfler und dem gesamten Organisationsteam für ihre außerordentliche Arbeit und ihr bemerkenswertes Engagement. Mein besonderer Dank geht auch an die zahlreichen Sponsoren, ohne die



eine Veranstaltung in dieser Größenordnung kaum möglich wäre“, so der Bundesinnungsmeister-Stv. weiter.

Gala-Abend und öffentliche Ausstellung als Besuchermagnet

Ein besonderer Festakt erwartete am Samstag die zahlreichen Gäste, die der Einladung zum Gala-Abend gerne gefolgt waren, um den Erfolg der TeilnehmerInnen gemeinsam zu feiern. Begrüßt werden konnten, neben weiteren Ehrengästen, der Landtagsabgeordnete DI Christof Seymann, die Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Kärnten KR Astrid Legner sowie der Bundesinnungsmeister der Gärtner und Floristen David Hertl und sein Stellvertreter Johann Obendrauf.

Am Sonntag, dem 30. Juni 2024 konnten die Werkstücke im Casino Velden von 10:00 bis 16:00 Uhr in einer öffentlichen Ausstellung besichtigt werden. Sowohl das Fachpublikum als auch interessierte BesucherInnen und Blumen- und PflanzenfreundInnen erhielten damit die Möglichkeit, sich selbst ein Bild von der hohen Qualität und den Leistungen der jungen FloristInnen zu machen – eine Gelegenheit, die von den BesucherInnen gerne wahrgenommen wurde.

Bildnachweis:

© PSB Media/Wirtschaftskammer Kärnten, Landesinnung der Gärtner und Floristen

Von links nach rechts:

Bundesinnungsmeister der österreichischen Gärtner und Floristen in der Wirtschaftskammer Österreich David Hertl; Landesinnungsmeister der Kärntner Gärtner und Floristen KR Kurt Glantschnig; 3. Platz Elisabeth Maier von Blumen Kopf in Vorarlberg; 1. Platz Lisa Waupotitsch von Blumen Grollitsch aus der Steiermark; 2. Platz Julia Gschwandtner von Blumen Lindner GmbH aus Salzburg; KR Astrid Legner Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Kärnten; Abgeordneter zum Kärntner Landtag in Vertretung für den Landeshauptmann von Kärnten DI



Christof Seymann; Bundesinnungsmeister Stv. der österreichischen Gärtner und Floristen in der Wirtschaftskammer Österreich Johann Obendrauf

Nähere Informationen und Bilder gibt es beim Blumenbüro Österreich, Laxenburgerstraße 367, 1230 Wien, Telefonnummer +43/1/615 12 98, Fax +43/1/615 12 99, E-Mail: office@blumenbuero.or.at beziehungsweise auf der Website <http://www.ihr-florist.at> oder <http://www.blumenbuero.or.at>